

Niederschrift

Rechnungsprüfungs- und Finanzausschuss

RPA/2019-2024/11

Sitzungstermin:	Dienstag, 07.12.2021
Sitzungsbeginn:	17:30 Uhr
Sitzungsende:	19:52 Uhr
Ort, Raum:	Genthin, Rathaus-Sitzungssaal Genthin

Anwesend sind:

Mitglieder des Gremiums

Herr Wilmut Pflaumbaum	FDP
Herr Torsten Gutschmidt	CDU
Herr Lutz Hinze	Pro Genthin
Herr Andy Martius	CDU
Herr Thomas Haack	LWG Fiener
Frau Birgit Vasen	DIE LINKE

Sachkundige Einwohner

Herr Andreas Buchheister	CDU
--------------------------	-----

Verwaltung

Herr Matthias Günther	
Frau Janett Zaumseil	FB Ltrn. Finanzen/Immobilienwirtschaft
Frau Corinna Thiele	

Es fehlen:

Mitglieder des Gremiums

Herr Lars Bonitz	WG Altenplathow	entschuldigt
------------------	-----------------	--------------

Sachkundige Einwohner

Frau Beate Hertting	Vorschlag: LINKE	entschuldigt
---------------------	------------------	--------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|---|-------------------------|
| 1 | Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Einwohnerfragestunde | |
| 3 | Bestätigung der Tagesordnung - öffentlicher Teil | |
| 4 | Bestätigung der Niederschrift vom 14.09.2021 - öffentlicher Teil | |
| 5 | Beschlussfassung zu Vorlagen und Anträgen - öffentlicher Teil | |
| 5.1 | Bestätigung der Jahresrechnung 2015 der Stadt Genthin und Entlastung des Bürgermeisters | |
| | 2019-2024/SR-195 | |
| 5.2 | Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 | 2019-2024/SR-202 |
| 5.3 | Fortschreibung Haushaltskonsolidierungskonzept 2014 - 2022 der Stadt Genthin für den Zeitraum 2022 bis 2030 | 2019-2024/SR-203 |
| 5.4 | Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 523.600 € | 2019-2024/SR-204 |
| 6 | Informationen und Stellungnahmen der Verwaltung - öffentlicher Teil | |
| 6.1 | Protokollkontrolle | |
| 7 | Informationen des Ausschussvorsitzenden - öffentlicher Teil | |
| 8 | Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung - öffentlicher Teil | |
| 8.1 | Brandbrief | |
| 8.2 | (Plan)-Stand von Baumaßnahmen | |
| 15 | Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung | |
| 16 | Schließung der Sitzung | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**
Der Ausschussvorsitzende Herr Pflaumbaum begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie die Presse. Es sind 5 von 7 Ausschussmitglieder anwesend. Die Anwesenheit ändert sich noch während der Sitzung.
Die Beschlussfähigkeit und die Ordnungsmäßigkeit der Ladung werden festgestellt.
- TOP 2 Einwohnerfragestunde**
Fragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde liegen nicht vor.
- TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung - öffentlicher Teil**
Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- TOP 4 Bestätigung der Niederschrift vom 14.09.2021 - öffentlicher Teil**
Die Niederschrift des öffentlichen Sitzungsteils vom 14.09.21 wird bei 4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig bestätigt. Zur Arbeitsberatung zum Haushalt wurde kein Protokoll gefertigt.
- TOP 5 Beschlussfassung zu Vorlagen und Anträgen - öffentlicher Teil**
- TOP 5.1 Bestätigung der Jahresrechnung 2015 der Stadt Genthin und Entlastung des Bürgermeisters 2019-2024/SR-195**
Frau Zaumseil stellt die Beschlussvorlage vor. Der Jahresabschluss 2015 hat noch gefehlt, um den Antrag auf Bedarfszuweisung zu stellen. Dies wird dann im Januar 2022 geschehen. Der Jahresabschluss 2015 ist der 1. von 6 verkürzten Jahresabschlüssen, bevor mit dem Jahresabschluss 2021 ein vollumfänglicher aufgestellt wird.
- Frau Vasen kommt um 17:39 Uhr (damit sind 6 von 7 Ausschussmitgliedern anwesend).

Beschlussvorschlag des Finanzausschusses:

1. Der Bürgermeister stellt gemäß § 120 Absatz 1 KVG LSA und auf der Basis des Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 12.10.2021 die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2015 fest.
2. Der Stadtrat beschließt gemäß § 120 Absatz 1 KVG LSA den geprüften Jahresabschluss 2015 mit einer Bilanzsumme von 69.510.738,84 EUR. Der Jahresfehlbetrag von 3.436.999,25 EUR wird gemäß § 24 Abs. 1 KomHVO in der Bilanz auf neue Rechnung vorgetragen und als Fehlbetragsvortrag aus früheren Haushaltsjahren (Sachkonto 203100) ausgewiesen.
3. Der Stadtrat erteilt dem Bürgermeister gemäß § 120 Absatz 1 KVG LSA für den Jahresabschluss zum 31.12.2015 die Entlastung.

Abstimmungsergebnis: empfohlen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- TOP 5.2 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 2019-2024/SR-202**
Die Vorberatung fand zunächst im Bau- und Vergabeausschuss (BuV), dann in den Ortschaftsräten und dann wieder im BuV statt. Im vorliegenden Entwurf sind die Ergebnisse dieser Beratungen eingearbeitet. Frau Zaumseil weist ausdrücklich darauf

hin, dass dieser Haushaltsplan **nicht genehmigungsfähig** ist, da für die geplanten Investitionen Kredite in Höhe von ca. 17 Mio. Euro aufgenommen werden müssten. Die wichtigsten Eckdaten werden in einer Präsentation vorgestellt, die den Räten als Anlage zur Sitzung zur Verfügung gestellt wird. Frau Turian erläutert die eingearbeiteten Investitionen. Die Verwaltung hat im BuV Vorschläge gemacht, auf welche fachlich verzichtet werden kann. Um in die Genehmigungsfähigkeit zu kommen, müssten u.a. die Feuerwehr Genthin und der Neubau der Kita Tucheim entfallen. Frau Zaumseil teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass sich der Stand der Kredite von aktuell 5,4 Mio. um weitere 3,6 Mio. erhöht. Das ergibt sich aus der Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2021. Der Bürgermeister sieht die Verwaltung und die Stadträte hier in einer unangenehmen Situation. Er wünscht sich von den Ausschussmitgliedern Empfehlungen bzw. Änderungsvorschläge, die den Haushaltsplan genehmigungsfähig machen. Er warnt vor dem Risiko der vorläufigen Haushaltsführung.

Der Bürgermeister verlässt die Sitzung um 18:32 Uhr in Richtung OSR Gladau.

SR Gutschmidt fragt nach, warum die Investitionen nicht über mehrere Jahre verteilt werden. Frau Turian erläutert, dass man bei fördermittelgebundenen Investitionen die Gesamtfinanzierung sicherstellen muss. Eine Verteilung über mehrere Jahre ist grundsätzlich mit einer Verpflichtungsermächtigung möglich, die jedoch auch genehmigungspflichtig ist und den Kern der Problematik (nicht leistbare Zins- und Tilgungsraten) nicht löst.

SR Vasen spricht sich abermals dafür aus, einen Brandbrief an die Landesregierung zu schreiben. Dieser soll vom Stadtrat kommen. Der BuV wollte den harten Kurs gehen und ein totsparen vermeiden. SR Hinze spricht sich für die Generierung von Einnahmen aus. Man müsse versuchen, Steuerzahler anzusiedeln. SR Gutschmidt möchte auch keine Maßnahmen wegstreichen. Über die Kita in Tucheim wird seit über 4 Jahren gesprochen. Sie ist auch gewollt. SR Martius stellt fest, dass im Stellenplan Mehrungen und Hebungen enthalten sind. Er bittet um eine Zuarbeit, was da passiert ist. Er spricht sich für den Brandbrief, aber gegen den Haushaltsplanentwurf aus, da dieser nicht genehmigungsfähig sei.

Beschlussvorschlag des Finanzausschusses:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2022 der Stadt Genthin.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem Gesamtbetrag der

a) Erträge auf	24.142.600 Euro
b) Aufwendungen auf	26.911.900 Euro

2. im Finanzplan mit dem Gesamtbetrag der

a) Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	22.964.300 Euro
b) Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	24.972.300 Euro
c) Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	3.847.300 Euro
d) Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	20.849.500 Euro
e) Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	16.944.200 Euro
f) Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	554.500 Euro

festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 16.944.200 Euro festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird auf 7.000.000 Euro festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: empfohlen
Ja 3 Nein 1 Enthaltung 2 Befangen 0

TOP 5.3 Fortschreibung Haushaltskonsolidierungskonzept 2014 - 2022 der Stadt Genthin für den Zeitraum 2022 bis 2030 2019-2024/SR-203

Frau Zaumseil erläutert, dass in der Fortschreibung keine neuen Maßnahmen enthalten sind. Der Ausgleich im Ergebnisplan wird 2029 und 2030 erreicht. Jedoch können die Kredite (wenn sie so beschlossen werden) nicht zurückgezahlt werden. Ab dem Jahr 2023 sind höhere Kitagebühren und Steuerhebesätze geplant. Sollte sich der Stadtrat gegen diese Maßnahmen entscheiden, ist an anderer Stelle zu sparen bzw. müssen woanders mehr Einnahmen generiert werden.

Beschlussvorschlag des Finanzausschusses:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2014 bis 2022 der Stadt Genthin für den Zeitraum 2022- 2030.

Abstimmungsergebnis: empfohlen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 5.4 Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 523.600 € 2019-2024/SR-204

Frau Zaumseil erläutert, dass die ersten Maßnahmen endabgerechnet sind und dies ein Folgebeschluss aus der Kreditermächtigung 2021 ist.

Beschlussvorschlag des Finanzausschusses:

Der Stadtrat der Stadt Genthin bevollmächtigt den Bürgermeister, das Kommunaldarlehen in Höhe von 526.300 Euro zu den günstigsten Konditionen aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: empfohlen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 6 Informationen und Stellungnahmen der Verwaltung - öffentlicher Teil

Frau Zaumseil teilt dem RPFA mit, dass am 14.12.2021 die Vorstellungsgespräche für die Stelle SB Anlagenbuchhaltung stattfinden.

TOP 6.1 Protokollkontrolle

Es gibt keine offenen Sachverhalte aus dem letzten Protokoll.

TOP 7 Informationen des Ausschussvorsitzenden - öffentlicher Teil

SR Pflaumbaum gibt bekannt, dass der Kreistag der Kreisumlage in Höhe von 41% zugestimmt hat. Dies sei eine moderate Kreisumlage.

TOP 8 Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung - öffentlicher Teil

TOP 8.1 Brandbrief

SR Pflaumbaum greift den bereits vorgeschlagenen Brandbrief an die Landesregierung auf. Dieser sollte laut Frau Vasen vom Stadtrat kommen. Da sich die Verwaltung besser mit den Zahlen auskennt, soll sie diesen verfassen und anschließend zur Dis-

kussion in die Ausschüsse geben. SR Vasen möchte, dass die Anregungen von den Fraktionen kommen.

TOP 8.2 (Plan)-Stand von Baumaßnahmen

SR Martius bittet die Verwaltung um einen Planstand zu den aktuellen Baumaßnahmen.

TOP 15 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

Der Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her. Es ist niemand mehr anwesend.

TOP 16 Schließung der Sitzung

Herr Pflaumbaum schließt die Sitzung um 19:52 Uhr.

(Wilmut Pflaumbaum)
Vorsitzender RPFA

(Corinna Thiele)
Protokollantin